

Sommerkleid nähen

Knopfsache



Folge uns!



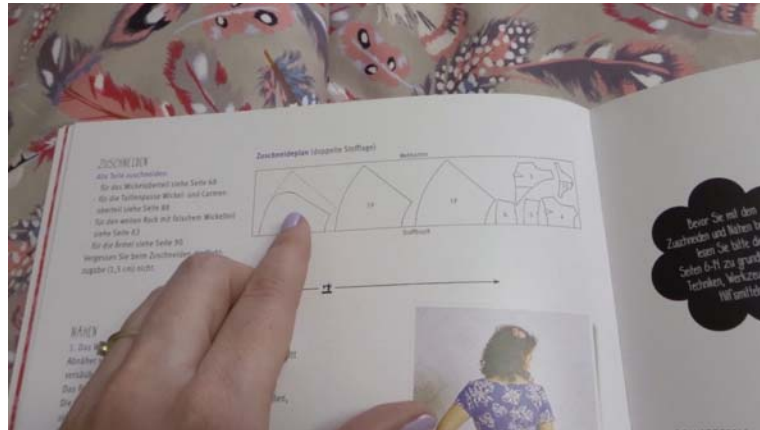
Wir haben dieses Kleid zwar im Sommer genäht, aber gut kombiniert lässt es sich auch das ganze Jahr tragen. Der Schnitt für das Kleid stammt aus dem Buch „Näh dir dein Kleid“ von Rosa P. erschienen im CV Verlag. Das tolle an diesem Buch ist, dass man sich sein Wunschkleid nach einem Baukastenprinzip zusammenstellen kann. Das heißt, du kannst die Rockform, das Oberteil, die Ärmellänge immer anders kombinieren und an deine Größe anpassen. So entsteht dein ganz individuelles Design.

Wir haben einen Jersey Stoff der Firma Gütermann aus der ring a roses Serie vernäht. Dieser Jersey hat einen besonders weichen Fall und angenehmen Griff. Auch wenn ihr ein Kleidungsstück näht, das sehr geliebt, oft getragen und gewaschen wird. Der Stoff bleibt immer im besten Zustand.



Wir haben das Model Florine aus dem Buch genäht. Ein wirklich wunderschönes Kleid. Es besteht aus 10 Schnittteilen, die wir vom Schnittbogen auf ein Seidenpapier übertragen und zugeschnitten haben. Das Buch zeigt sehr schön welche Teile im

Bruch zugeschnitten werden. Wenn ihr alles richtig zugeschnitten habt, habt ihr 10 Schnittteile. Wir hatten nur 9, da wir das Wickelteil des Rockes bei unserem Kleid weggelassen haben. Ihr habt 2 Rockteile, eine vordere und eine hintere Passe, 3 Teile für das Oberteil des Kleides (nämlich ein Rückenteil und 2 vordere Wickelteile - und natürlich noch 2 Ärmel).



Im nächsten Schritt haben wir zunächst die Abnäher des Oberteils geschlossen und anschließend das Rückenteil mit den beiden vorderen Wickelteilen an der Schulternaht zusammengenäht. Das hört sich vielleicht kompliziert an? In unserem Video seht ihr, dass es wirklich ganz einfach geht. Wir haben für dieses Projekt zum Teil mit einer Overlockmaschine genäht. Falls ihr keine habt, lässt sich das Kleid aber auch sehr gut ohne verarbeiten. Nachdem wir die Kante des Oberteils versäubert haben, haben wir die Passe an die beiden Wickelteile genäht.



Im Anschluss werden die Seitenteile des Oberteiles natürlich noch geschlossen, und damit das Oberteil komplett ist, werden nur noch die Ärmel angebracht. Hier haben wir in unserem Video ausführlich gezeigt, wie diese am Oberteil festgesteckt und verarbeitet werden. Danach beginnen auch schon die letzten Arbeitsschritte, nämlich die beiden Rockteile werden an das Oberteil genäht und versäubert, dafür markiert ihr euch jeweils die Mitte der Teile und steckt entsprechend rechts auf rechts fest. Nachdem das Oberteil und der Rock zusammengenäht sind, braucht ihr nur

nach den Saum des Rockes zu nähen und ihr habt euer fertiges Kleid in Händen



Das Ergebnis kann sich wirklich sehen lassen. So schnell und so einfach!

Viel Spaß mit diesem Projekt!